

Table of financial data including Staats-Anlehen, Eisenbahnen, and various bank and stock prices.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 218.

Montag, den 22. September 1884.

(3941) Erkenntnis. Nr. 7987. Im Namen Seiner Majestät des Kaisers hat das k. l. Landesgericht in Laibach...

Der Inhalt des in der Nummer 212 der in Laibach in slovenischer Sprache erscheinenden politischen Zeitschrift „Slovenec“ vom 15. September 1884...

Es werde demnach zufolge der §§ 489 und 493 St. B. O. die von der k. l. Staatsanwaltschaft verfügte Beschlagnahme der Nummer 212 der Zeitschrift „Slovenec“ vom 22. September 1884...

Laibach am 20. September 1884.

(3927) Kundmachung. Nr. 8609.

Es wird zur allgemeinen Kenntnis gebracht, dass die Forst- Staatsprüfungen für selbstständige Forstwirte und für das Forstschuß- und technische Hilfspersonale für Krain, eventuell auch für das Küstenland und Kärnten heuer in Laibach stattfinden und am 6. Oktober l. J., um 9 Uhr vormittags, im Rathssaale der k. l. Landesregierung beginnen werden.

Laibach am 17. September 1884. k. l. Landesregierung für Krain.

(3894-1) Kundmachung. Nr. 5715.

Es wird hiemit bekanntgegeben, dass der Herr k. l. Notar Paul Veseljak in Adelsberg vom 21. September 1884 an in sein Amt als k. l. Notar wieder eingeführt und der bestellte Substitut Herr Franz Stajer der Substitution von diesem Tage an entzogen worden ist. Laibach am 16. September 1884.

(3878-3) Nr. 3489.

Dienersgehilfenstelle.

Bei diesem k. l. Landesgerichte ist eine Dienersgehilfenstelle mit 300 fl. Gehalt und 25proc. Activitätszulage in Erledigung gekommen.

Die Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig belegten Gesuche, in welchen die Kenntnis der deutschen und slovenischen Sprache in Wort und Schrift und die Fertigkeit zur Verfassung schriftlicher Relationen nachzuweisen ist, bis 18. Oktober 1884 hieramts im vorschriftsmäßigen Wege einzubringen.

Anspruchsberechtigte Militärbewerber werden auf die Bestimmungen des Gesetzes vom 19. April 1872, Z. 60, und die Verordnung vom 12. Juli 1872, Z. 98 R. G. Bl., gewiesen. Laibach am 15. September 1884.

k. l. Landesgerichts-Präsidium.

(3902-1) Stiftungen. Nr. 15475.

Für das Jahr 1884 kommen beim Stadtmagistrate folgende Stiftungen zur Verleihung:

- 1.) die Johann Bernardinische mit 80 fl. 35 kr.
2.) die Georg Thalmeiner'sche mit 86 " 26 "
3.) die Joh. Jak. Schilling'sche mit 73 " 50 "
4.) die Joh. Johst. Weber'sche mit 82 " 52 "

Auf diese Stiftungen haben Anspruch Laibacher Bürgerstöchter, welche ihre bürgerliche Abkunft, ihre Dürftigkeit, ihren sittlichen Lebenswandel sowie die heuer erfolgte Berechtigung legal nachzuweisen vermögen.

5.) Die Johann Nikolaus Kraschkowitsch'sche Stiftung mit 75 fl. 60 kr., auf welche eine arme Bürgers-, Bauers-, Hand- oder Tagewerkerstöchter aus der Pfarre St. Peter zum Heiratsgute Anspruch hat;

6.) die Jakob Anton Fancoi'sche Stiftung mit 71 fl. 40 kr., welche an eine arme, ehrbare, zur Ehe schreitende Braut aus dem Bürger- oder andern Stande verliehen wird;

7.) die Josef Felix Sin'sche Stiftung mit 48 fl. 30 kr., zu welcher zwei der ärmsten Mädchen berufen sind;

8.) die Johann Baptist Kovac'sche Stiftung mit 151 fl. 20 kr., welche unter vier zu Laibach in unverschuldeter Armut lebende Familienväter oder Witwen von unbefohlenen Rufe und mit mehreren unversorgten Kindern zur Vertheilung kommt;

9.) die Helena Valentinische Stiftung mit 84 fl., welche unter solche Kinder, die in der Franciscaner-Pfarre in Laibach geboren, ganz verwaist sind und das 15. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, erteilt werden;

10.) die von einem unbekanntseinwillenden Wohlthäter errichtete Diensthofenstiftung mit 50 fl. 40 kr., welche unter vier arme, dienstunfähige Diensthofen, welche treu gebient und sich einen unbefohlenen Ruf bewahrt haben, zu vertheilen ist.

Gesuche um diese Stiftungen sind, gehörig belegt, bis Ende Oktober d. J. beim Magistrate zu überreichen.

Dieserjenigen, die sich um mehrere Stipendien bewerben wollen, haben abgeordnete Gesuche zu überreichen. Stadtmagistrat Laibach, am 14. September 1884. Der Bürgermeister: Grasselli m. p.

(3928-1) Lehrstelle. Nr. 581.

An der einclässigen Volksschule in Michelsitz ist die Lehrerstelle mit dem Gehalte von 450 fl. und der Naturalwohnung im Schulhause sogleich zu besetzen.

Mit Lehrbefähigungs-, resp. Reisezeugnisse und sämtlichen Anstellungsdecreten belegte Gesuche sind längstens bis 10. Oktober 1884 im Wege der vorgezeichneten Bezirksschulbehörde hieramts einzubringen.

k. l. Bezirksschulrath Krainburg, am 17ten September 1884.

(3886) Kundmachung. Nr. 9017.

Die aus Anlaß der Anlegung eines neuen Grundbuches für die Stennergemeinde Oberfeld verfaßten Besitzbogen, die berichtigten Verzeichnisse der Liegenschaften, die Mappencopie und die Erhebungsprotokolle liegen durch 14 Tage hiergerichts zur Einsicht auf.

Sollten Einwendungen gegen die Richtigkeit der Besitzbogen erhoben werden, so wird die weitere Verhandlung auf den 5. Oktober 1884 hiergerichts angeordnet.

Die Uebertragung der nach § 118 G. G. amortisierbaren Forderungen in die neue Einlage kann unterbleiben, wenn das Ansuchen rechtzeitig gestellt wird. k. l. k. d. Beleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 14. September 1884.

(3926-1) Kundmachung.

Am 6. Oktober d. J. findet beim k. l. Staatshengstendepot zu Graz die Offertverhandlung zur Sicherstellung des für den Posten Sello bei Laibach auf die Zeit vom 1. Jänner bis Ende Dezember 1885 nötigen Bedarfes an

Brot, Hafet, Sen, Stroh- und Bettstroh, dann an Holz flakt.

Der Jahresbedarf besteht: an Brot in 5000 Wecken à 1600 Gramm, „ Hafet „ 20000 Portionen à 3360 „ „ Sen „ 15000 „ à 5600 „ „ Strohstroh in 15000 Port. à 2800 „ Gr. „ Bettstroh „ 17 Metercentner, „ Brennholz der harten Gattung in 16 Cbm. „ weichen „ 6 „ Die Offerten wollen ihre, mit einer 50 kr.-Stempelmarke versehenen Offerte nebst dem 5proc. Badium längstens bis 6. Oktober d. J. an das obige Depot einfinden.

Die Lieferungs- und Vertragsbedingungen können in der Postenskanzlei zu Sello eingesehen werden.

Anzeigebblatt.

Advertisement for Eucalyptus-Mundessenz, describing its benefits for oral hygiene and breath freshening.

Advertisement for E. Lichtwitz & Co. featuring a bottle of 'Feinster Getreide-Kümmel' liqueur.

Advertisement for the re-assessment of a third party's bid, involving legal proceedings and a public auction.

Advertisement for a public notice regarding a legal matter involving a woman named Antonia Kompare and a public auction.

(3918-1) St. 8652. **Oklic.**

Dne 29. septembra 1884, ob 11. uri dopoludne, se bo druga eksekutivna dražba Martina Stefaniča iz Rozalnic št. 34 pristojecih posestnih in užitnih pravic na parc. št. 3423, 3424 in 3853 davkarske občine metliške pri podpisanej sodnji vršila.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 16. septembra 1884.

(3919-1) St. 8651. **Oklic.**

Dne 29. septembra 1884, ob 11. uri dopoludne, se bo druga eksekutivna dražba, poprej Josipu Hönigsmannu iz Gradnika, sedaj Jakobu Sneedicu iz Luže pristojecih posestnih in užitnih pravic na parc. št. 4056, 4057 in 4058 davkarske občine Lokvice pri podpisanej sodnji vršila.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 16. septembra 1884.

(3830-1) Nr. 2600. **Dritte exec. Feilbietung.**

In der Executionsache des Josef Herzmann in Silli gegen Josef Oblak in Ratschach wird im Nachhange zum hiergerichtlichen Edict vom 20. April 1884, Z. 1098, kundgemacht, dass ob der auf 3140 fl. geschätzten Realität Grundbuchs-Einlage Nr. 131 der Catastralgemeinde Ratschach am

14. Oktober 1884, vormittags von 10 bis 12 Uhr, mit dem vorigen Anhange zur dritten executiven Feilbietung geschritten wird.

R. l. Bezirksgericht Ratschach, am 12. September 1884.

(3761-1) Nr. 5879. **Reassumierung executiver Feilbietungen.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird hiemit bekannt gemacht: Ueber Ansuchen des Peter Gaspari von Sevece (durch Dr. Deu in Adelsberg) werden die mit dem hiergerichtlichen Bescheide vom 17. September 1877, Z. 8764, bewilligten und sonach mit Bescheid vom 29. Oktober 1877, Z. 10384, sistierten executiven Feilbietungen der dem Jakob, nun Josef Bozar von St. Peter gehörigen Realität Urb.-Nr. 1 ad Prem, Auszug Nr. 1656, mit dem vorigen Anhange, und zwar die erste auf den

22. Oktober, die zweite auf den

21. November und die dritte auf den

22. Dezember 1884, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts im Reassumierungswege angeordnet.

R. l. Bezirksgericht Adelsberg, am 24. August 1884.

(3834-1) Nr. 6405. **Reassumierung dritter exec. Feilbietung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gegeben: Es sei über Ansuchen des Josef Braune von Gottschee (durch den Nachthaber Mathias Wuchse von dort) die Reassumierung der mit dem Bescheide vom 25. Mai 1883, Z. 4679, auf den 19. September 1883 angeordnet gewesenen, sohin aber sistierten dritten executiven Feilbietung der der Franziska Bilar, verehelichten Esterbec von Budob, gehörigen Realitäten sub Urb.-Nr. 147 ad Grundbuch Hallerstein, nun Einl.-Nr. 46 der Catastralgemeinde Budob, im Werte per 450 fl., Urb.-Nr. 1/68 ad Filialkirche St. Jakobi zu Budob, neue Einlage Nr. 45 der Catastralgemeinde Budob, im Werte per 1760 fl. und Dominium Grundbuch Nr. 122/204 ad Schneeberg, neue Einlage Nr. 99 der Catastralgemeinde Verhnil, im Werte per 340 fl. bewilliget und zu deren Vornahme die Tagsatzung auf den

15. Oktober 1884, vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhange angeordnet worden.

R. l. Bezirksgericht Laas, am 21sten August 1884.

(3698-1) Nr. 8708. **Zweite exec. Feilbietung.**

Wegen Erfolglosigkeit des ersten Feilbietungstermines wird zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 25. Jun 1884, Z. 6130, auf den

7. Oktober 1884, vormittags von 9 bis 12 Uhr, stattfindenden zweiten executiven Feilbietung der dem Josef Besou von Oberh gehörigen Realität Rectf.-Nr. 127 ad Gut Glauden und Rectf.-Nr. 79/2 ad Capitelherrschaft Rudolfswert geschritten werden.

R. l. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 4. September 1884.

(3685-1) Nr. 3586. **Bekanntmachung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gegeben: Es sei in der Executionsführung der k. k. Forst- und Domänen-Verwaltung Landstraß gegen Johann Tomšič von Podsternen die mit Bescheid vom 4. Juli 1884, Z. 2541, auf den 3. September, 1. Oktober und 5. November 1884 angeordnete executive Feilbietung der dem Johann Tomšič von Podsternen gehörigen Realität sub Einlage Nr. 198 ad Catastralgemeinde Rufschorf auf den

8. Oktober, 5. November und 10. Dezember 1884, jedesmal von 11 bis 12 Uhr vormittags, mit dem vorigen Anhange übertragen.

R. l. Bezirksgericht Landstraß, am 5. September 1884.

(3811-1) Nr. 7472. **Bekanntmachung.**

In der Executionsache der Verwaltung der D. R. D. Commenda Wöttling wird bei dem gefertigten Bezirksgerichte zur Feilbietung der dem Jvo Bukšinič, resp. dessen Rechtsnachfolger Marko Bukšinič von Rosalnic Nr. 23 gehörigen, auf 1910 fl. geschätzten Realität Extr.-Nr. 75 der Steuergemeinde Rosalnic am

22. Oktober, 21. November und 20. Dezember 1884, jedesmal um 11 Uhr vormittags, unter den sonst üblichen Modalitäten geschritten.

R. l. Bezirksgericht Wöttling, am 11. August 1884.

(3847-1) Nr. 8888. **Dritte exec. Feilbietung.**

Wegen Erfolglosigkeit des zweiten Feilbietungstermines wird zu der mit dem Bescheide vom 14. Juni l. J., Z. 5327, auf den

9. Oktober 1884, vormittags von 9 bis 12 Uhr, stattfindenden dritten executiven Realfeilbietung der der Maria Progar von Obergörtschberg gehörigen Realität Berg-Nr. 78/1 und Nr. 28/2 ad Herrschaft Hopfenbach geschritten werden.

R. l. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 10. September 1884.

(3602-1) Nr. 2787. **Relicitation.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Sittich wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Mathias Brčan von Ternovca als Cessionär des Anton Krásovec die Relicitation der im Grundbuche sub Einlage Nr. 7 Catastralgemeinde Mulaú vorkommenden, dem Josef Brčan von Bojanswerch gehörigen, auf 1290 fl. bewerteten und laut Feilbietungsprotokolls vom 28. Februar 1884, Z. 890, von Mathias Lesjal von Großkompolc Nr. 2 um den Meistbot per 700 fl. erstandenen Realität bewilliget, und wird zu deren Vornahme eine einzige Tagsatzung auf den

2. Oktober 1884, vormittags 11 Uhr, hiergerichts mit dem Beisatze angeordnet, dass diese Realität um jeden Preis auf Gefahr und Kosten des säumigen Erstehers hintangegeben wird.

R. l. Bezirksgericht Sittich, am 24sten Juli 1884.

(3812-1) Nr. 7407. **Executive Feilbietungen.**

In der Executionsache des k. k. Steueramtes Wöttling (in Vertretung des hohen k. k. Aeras) wird bei dem gefertigten Bezirksgerichte zur Feilbietung der dem Georg Matekovič von Sleindorf gehörigen, auf 1500 fl. geschätzten Realität Extr.-Nr. 46 der Steuergemeinde Bojanschorf am

22. Oktober, 21. November und 20. Dezember 1884, jedesmal um 11 Uhr vormittags, unter den sonst üblichen Modalitäten geschritten.

R. l. Bezirksgericht Wöttling, am 8. August 1884.

(3864-1) Nr. 6646. **Reassumierung dritter exec. Feilbietung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Johann Herbljan von Raune die mit Bescheid vom 9. Oktober 1882, Z. 8539, auf den 24. Jänner 1883 angeordnete, jedoch sistierte dritte executive Feilbietung der dem Andreas Zalar von Unterotawe gehörigen, gerichtlich auf 1340 fl. bewerteten Realität sub Urb.-Nr. 283/245 ad Grundbuch Radliček auf den

18. Oktober 1884, vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhange reassumiert worden.

R. l. Bezirksgericht Laas, am 30sten August 1884.

(3782-1) Nr. 4682. **Exec. Realitätenverkauf.**

Die im Grundbuche der Herrschaft Pölland sub tom. XVI, fol. 244, 245, 246 vorkommende, auf Johann und Margarethe Roco als factische Besitzer und Jure Passiv aus Bretterdorf Nr. 2 vergewährte, gerichtlich auf 33 fl. bewertete Realität wird über Ansuchen des k. k. Steueramtes in Tschernembl, zur Einbringung der Forderung aus dem Rückstandsausweise vom 6. Jänner 1884 pr. 34 fl. 21 kr. öst. Währ. sammt Anhang, am

17. Oktober und am 21. November um oder über dem Schätzungswert und am 19. Dezember 1884, auch unter demselben in der Gerichtsanzlei jedesmal um 10 Uhr vormittags an den Meistbietenden feilgeboten werden.

R. l. Bezirksgericht Tschernembl, am 20. August 1884.

(3821-1) Nr. 2214. **Executive Realitätenversteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Seisenberg wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Johann Gtsha die executive Versteigerung der dem Anton Kintopf von Oberwarmberg gehörigen, gerichtlich auf 136 fl. geschätzten Realität tom. VI B, fol. 213 ad Herrschaft Seisenberg, bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

16. Oktober, die zweite auf den 18. November und die dritte auf den 16. Dezember 1884, jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts im Amtsgebäude mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht Seisenberg, am 25. August 1884.

(3777-1) Nr. 2564. **Zweite exec. Feilbietung.**

Ueber Ansuchen der Martin Potočin'schen Erben (durch Dr. Srebre in Rann) gegen Maria Bišnikar von Starigrad ist zu der mit Edict vom 27. Juni 1884, Z. 1796, auf den 9. September 1884, anberaumt gewesenen ersten executiven Feilbietungs-Tagatzung ob der Realität Einl.-Nr. 198 Catastralgemeinde Ratschach kein Kauflustiger erschienen, daher am

10. Oktober 1884, vormittags mit dem vorigen Anhange zur zweiten Feilbietungs-Tagatzung geschritten wird.

R. l. Bezirksgericht Ratschach, am 9ten September 1884.

(3740-1) Nr. 4926. **Reassumierung dritter exec. Feilbietung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gegeben: Es sei über Ansuchen des Gregor Lah von Laas die Reassumierung der mit dem Bescheide vom 28. September 1878, Z. 7878, auf den 5. November 1878 angeordnet gewesenen dritten executiven Feilbietung der dem Thomas Roderca von Verh gehörigen Realität Urb.-Nr. 124 ad Schneeberg bewilliget und zu deren Vornahme die Tagsatzung auf den

11. Oktober 1884, vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhange angeordnet worden.

R. l. Bezirksgericht Laas, am 5ten Juli 1884.

(3758-1) Nr. 4515. **Reassumierung dritter exec. Feilbietung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse (durch Dr. Supantschitsch) pcto 130 fl. f. A. die mit Bescheid vom 4ten April 1884, Z. 2262, bewilligte und mit Bescheid vom 12. Mai 1882, Z. 3965, sistierte dritte executive Feilbietung der dem Andreas Pouch in Oberfoshana gehörigen, gerichtlich auf 1900 fl. bewerteten Realitäten Urb.-Nr. 693, Auszug 620 ad Herrschaft Adelsberg, und Urb.-Nr. 15 ad Kirchengilt Foshana reassumiert und die Tagsatzung auf den

3. November 1884, vormittags 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhange angeordnet worden.

R. l. Bezirksgericht Adelsberg, am 28. Juni 1884.

(3820-1) Nr. 2436. **Executive Realitätenversteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Seisenberg wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Mathias Kraker die exec. Versteigerung der dem Anton Kintopf von Oberwarmberg gehörigen, gerichtlich auf 235 fl. geschätzten Realität Besitzstandsblatt Nr. 188 bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

16. Oktober, die zweite auf den 18. November und die dritte auf den 16. Dezember 1884, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtsanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht Seisenberg, am 25. August 1884.

(3745—3) Nr. 5444.

Executive Fahrnis-Versteigerung.

Vom k. l. Landesgerichte Laibach wird bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen des Anton Polorny, Pianoforte-Fabrikanten in Wien, die executive Feilbietung der dem August Rumpf, Claviermacher in Laibach, gehörigen, mit gerichtlichen Pfandrechten belegten und auf 131 fl. gerichtlich geschätzten Fahrnisse, als: Claviere, Pianoforte, Zimmereinrichtung zc., bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, die erste auf den 29. September,

die zweite auf den 13. Oktober und die dritte auf den 27. Oktober 1884, jedesmal von 10 bis 12 Uhr vor- und nöthigenfalls von 3 bis 6 Uhr nachmittags in Laibach, mit dem Besatze angeordnet worden, dass die Pfandstücke bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Barzahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

Laibach am 2. September 1884.

(3739—1) Nr. 4471.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen des Johann Pakiz von Neudorf die Reassumierung der mit Bescheid vom 8. Mai 1882, Z. 211, auf den 18. Oktober 1882 angeordnet gewesenen, sohin aber sistierten dritten executiven Feilbietung der dem Bartholomäus Turk von Bösenberg gehörigen Realität Urb.-Nr. 198 ad Schneeberg, nun Grundbuchs-Einlage Nr. 41 der Catastralgemeinde Bösenberg, bewilliget und zu deren Vornahme die Tagung auf den 11. Oktober 1884,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhang angeordnet worden.

K. l. Bezirksgericht Laas, am 16ten Juni 1884.

(3477—2) Nr. 3681.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Ignaz Cades von Srednawas die exec. Versteigerung der dem Franz Mezeh von Altositz Nr. 46 gehörigen, gerichtlich auf 1160 fl. geschätzten Realität sub Urb.-Nr. 402/379 ad Herrschaft Laas, neue Einlage Nr. 39 der Catastralgemeinde Altositz, bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den 3. Oktober,

die zweite auf den 4. November und die dritte auf den 5. Dezember 1884,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Schlosse Laas mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. l. Bezirksgericht Laas, am 15ten August 1884.

(3235—3) Nr. 2659.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Herrn Philipp Bertovec von St. Veit wird die mit Bescheid vom 16. April 1884, Z. 3109, auf den 16. Mai 1884 angeordnete dritte exec. Feilbietung der dem Michael Stegof von Borece Nr. 14 gehörigen Realität ad Schwizhofen tom. I., pag. 261, im Schätzungswerte von 210 fl., auf den 31. Oktober 1884,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhang übertragen.

K. l. Bezirksgericht Wippach, am 23. Mai 1884.

(3556—3) Nr. 3909.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Vidmar von Kout Nr. 16 die executive Versteigerung der Ursula Lemut von Kreuzberg Nr. 9 gehörigen, gerichtlich auf 770 fl. geschätzten Realitäten ad Catastralgemeinde Kreuzberg Einl.-Nr. 12 und 13 bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den 14. Oktober,

die zweite auf den 14. November und die dritte auf den 16. Dezember 1884,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in dieser Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. l. Bezirksgericht Wippach, am 8. August 1884.

(2641—2) Nr. 4494.

Erinnerung

an den Gregor Kočevar, resp. dessen ebenfalls unbekannte Rechtsnachfolger.

Von dem k. l. Bezirksgerichte Laas wird dem Gregor Kočevar von Altenmarkt, resp. dessen ebenfalls unbekannten Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Margarethe Kočevar von Altenmarkt die Klage de praes. 10. Juni 1884, Z. 4494, auf Anerkennung des Eigenthums auf die an Gregor Kočevar von Altenmarkt vergewährte Realität Urbar-Nr. 164, Rectf.-Nr. 97 ad Grundbuch Stadtgilt Laas, nun Einlage Nr. 21 der Catastralgemeinde Altenmarkt, überreicht, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagung auf den 16. Oktober 1884,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. l. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Andreas Juharšič von Altenmarkt als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständiget, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Verteidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden wird, und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabjämung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

K. l. Bezirksgericht Laas, am 11ten Juni 1884.

(3540—3) Nr. 6675.

Executive Feilbietung.

In der Executionssache des Mathias Derganc von Bertaca Nr. 3 wird bei dem gefertigten Bezirksgerichte zur Feilbietung der dem Mito Jurajević von Make Nr. 11 gehörigen, auf 150 fl. geschätzten Realität Cur.-Nr. 1304 ad Herrschaft Möttling am

3. Oktober, 5. November und 5. Dezember 1884

unter den sonst üblichen Modalitäten geschritten.

K. l. Bezirksgericht Möttling, am 16. Juli 1884.

(3510—3) Nr. 4120.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Jähr.-Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Alexander Učan von Feistritz gegen Josef Rojc aus Verbica Nr. 20 die mit dem Bescheid vom 26. Oktober 1882, Zahl 7338, auf den 12. Jänner 1883 angeordnet gewesene, sohin sistierte dritte exec. Feilbietung der Realität Grundbuchs-Einlage Nr. 47 der Catastralgemeinde Verbica, vormals Urb.-Nr. 79 ad Herrschaft Jablaniz, im Reassumierungswege neuerlich auf den 3. Oktober 1884,

vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem früheren Anhang angeordnet, und den unbekannt wo befindlichen Tabulargläubigern Anna und Katharina Stemberger, Andreas, Maria und Michael Rojc von Verbica, resp. deren unbekanntem Rechtsnachfolgern, wird Herr Lorenz Jerodšek von Feistritz zum Curator ad actum mit der Weisung bestellt, dass er das Interesse seiner Curanden nach dem besten Wissen und Gewissen zu vertreten habe.

K. l. Bezirksgericht Jähr.-Feistritz, am 13. August 1884.

(3674—3) St. 4087.

Oklic izvršilne dražbe premičnega blaga.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja:

Na prošnjo Janeza Rusa iz Breže dovoljuje se izvršilna dražba Janez Gornikovega zarubljenega zemljišča, v Brežah št. 6 zapisanega, pod vlogo št. 153 katastralne občine Jurjevica.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na

11. oktobra,

drugi na 11. novembra

in tretji na 12. decembra 1884,

vsakikat od 11. do 12. ure dopoludné, v Brežah s pristavkom, da se bodo zarubljene stvari pri prvi in drugi dražbi le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretji dražbi pa za vsako ceno in za gotov denar oddale.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dné 14. avgusta 1884.

(3807—3) St. 7622.

Oglas.

Pri c. kr. okrajni sodniji v Metliki se je čez tožbo Margarete Reimer iz Metlike št. 213 proti Josipu Turn od tam št. 103 zaradi pripoznanja lastninske pravice in dovoljenja od prepisa selišnih parc. šte. 172 s pr. skrajšana razprava na dan

11. oktobra 1884

odločila, in se je prepis tožbe vsled neznane bivališča zatoženca na njegovo nevarnost in stroške kot oskrbnikom postavljenemu gosp. Fricu Zapotniku iz Metlike uročil.

Zatoženec naj se omenjeni dan sam tu oglasi ali pooblaščenca naznani ali pa njegova pisma o pravem času oskrbniku uročil.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dné 14. avgusta 1884.

(3332—3) Nr. 3711.

Bekanntmachung.

Dem Lorenz Stala'schen Verlasse von Weinberg Nr. 3, unbekanntem Aufenthaltes, rücksichtlich dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage de praes. 27. Juni 1883, Z. 3711, des Josef Simonic (durch Dr. Stebl) wegen 199 fl. ö. W. Herr Peter Perse von Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum summarischen Verfahren die Tagung auf den

8. November 1884, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, — zugestellt.

K. l. Bezirksgericht Tschernembl, am 28. Juni 1884.

(3329—3) Nr. 3684.

Bekanntmachung.

Dem Johann Sakner von Oberch, unbekanntem Aufenthaltes, rücksichtlich dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage de praes. 26. Juni 1884, Z. 3684, des Georg Sakner von Oberch Nr. 21 wegen 108 fl. ö. W. Herr Peter Perse von Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum summarischen Verfahren die Tagung auf den

8. November 1884, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, — zugestellt.

K. l. Bezirksgericht Tschernembl, am 27. Juni 1884.

(3458—3) Nr. 4544.

Executive Realitätenversteigerung.

Ueber Ansuchen des Martin Stefe von Tenetiše wird die exec. Versteigerung der dem Georg Oman von Tenetiše gehörigen, gerichtlich auf 750 fl. geschätzten, im Grundbuche der Catastralgemeinde Tenetiše sub Einlage Nr. 77 vorkommenden Realität bewilliget und wurden hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den 3. Oktober,

die zweite auf den 5. November und die dritte auf den 5. Dezember 1884,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei angeordnet. — Badium 10 Procent.

K. l. Bezirksgericht Krainburg, am 16. Juli 1884.

(3303—3) Nr. 4010.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Hrn. Anton Plöner in Schwarzenberg die executive Versteigerung der dem Anton Uršič von Erzeli Nr. 21 gehörigen, gerichtlich auf 1790 fl. geschätzten, im Grundbuche ad Herrschaft Wippach tom. 25, pag. 264 und 267 vorkommenden Realität bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den 11. Oktober,

die zweite auf den 11. November und die dritte auf den 12. Dezember 1884,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in dieser Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. l. Bezirksgericht Wippach, am 9. August 1884.

Eduard Kraschovitz
 Redacteur d. „Anhalt Tageblatt“, Dessau
Hermine Kraschovitz
 geb. Schmid
 Vermählte.
 WIEN, 20. September 1884. (3885)

Ein
landtäfliches Gut
 in **Unterkrain**
 ist unter günstigen Bedingungen
zu verkaufen.
 Näheres bei der Administration
 dieses Blattes. (3904) 3-1

Ein anständiges
Mädchen
 im Alter von 23 bis 28 Jahren, welches der
 deutschen und slovenischen Sprache mächtig
 ist und gut kochen und nähen kann und sich
 überhaupt auf häusliche Arbeiten versteht,
 wird zu einer Familie ausserhalb Laibach
 aufzunehmen gesucht. (3891) 3-2
 Näheres in der Administration d. Bl.

Zum **1. Oktober** wird für einen Herrn
 ein nicht möbliertes
Zimmer
 gesucht.
 Näheres im Zeitungscomptoir. (3893) 2-2

Eine Viertel-Loge
 Nr. 61 im II. Rang
 ist zu vermieten.
 (3772) 3-3 Das Nähere:
 Deutsche Gasse Nr. 6 im II. St.

Billige und schöne
Theater-Logen
 sind zu vergeben
 in der Theaterkanzlei im Theatergebäude
 vom 22. d. M. an von 9 bis 12 Uhr vormittags.
 (3883) 3-3 **Die Direction.**

Die
Werksrestauration
 in **Hrastnigg**
 wird mit 15. Oktober d. J.
 verpachtet.
 Darauf Reflectierende wollen sich gefäl-
 ligst an die **Werksdirection der Tri-
 failer Kohlenwerks-Gesellschaft in
 Hrastnigg** wenden. (3876) 3-2
 Hrastnigg, am 17. September 1884.
 (3906) St. 7914.

Naznanilo.
 Ker k prvi eksekutivni dražbi zem-
 ljišča Marije Simonič iz Drašič hišna
 št. 6, ekstr. št. 33 davkarske občine
 Rozalnice, ni nobeden kupec prišel, se
 bode druga na dan
 24. septembra 1884
 določena dražba vršila.
 C. kr. okrajno sodišče v Metliki
 dné 25. avgusta 1884.
 (3907) St. 7913.

Naznanilo.
 Ker k prvi eksekutivni dražbi Jure
 Badovinčevega zemljišča iz Badovine
 hišna št. 5, ekstr. št. 455 davkarske
 občine Drašič, ni nobeden kupec prišel,
 se bo druga na dan
 24. septembra 1884
 odločena eksekutivna dražba vršila.
 C. kr. okrajno sodišče v Metliki
 dné 26. avgusta 1884.

Restauration am Südbahnhofe.
 Erlaube mir einem hohen Adol und p. t. Publicum die ergebene Anzeige
 zu erstatten, dass ich durch Geschäftsverbindungen in Böhmen und Steiermark
 in die Lage versetzt worden bin, **Wild** aus beiden Ländern der Monarchie zu
 beziehen, als: **Fasanen, Rebhühner, Haselhühner, Schnepfen, Wild-
 enten, Hasen und Rehe.** Diverses Wild ist während der ganzen Saison je
 nach der Zusendung zu den billigsten Preisen zu haben.
 Erlaube mir ein hochgeehrtes Publicum auf Fasanen und Rebhühner
 diesen Monat und Monat Oktober besonders aufmerksam zu machen.
 Heute Abend kommen Fasanen und Rebhühner.
 Um gütigen Zuspruch bittet ergebenst
R. König, Restaurateur.
 (3929)

Kundmachung.
 Die krainische k. k. Landwirtschafts-Gesellschaft wird am
 27. September d. J. um 9 Uhr vormittags in **Krainburg**
 im Hofe des Gasthauses „pri Žumri“
etliche 6 Stück Zuchtstiere und 2 Kalbinnen
der Möllthaler Rasse
 im öffentlichen Versteigerungswege verkaufen.
 Diese Zuchtthiere werden einzeln um den halben Ankaufspreis, den
 die Gesellschaft hiefür ausgelegt hat, ausgerufen und dem Meistbietenden
 gegen dem übergeben, dass er den Meistbot gleich bar erlegt und sich
 mittelst schriftlichen Reverses verpflichtet, das erstandene Thier wenigstens
 durch zwei volle Jahre im Lande für die Zucht zu halten, weshalb aber
 auch nur hierländige Viehzüchter zur Licitation zugelassen werden.
 Laibach am 15. September 1884.
 Der Centralausschuss
 der k. k. Landwirtschafts-Gesellschaft für Krain.
 (3837) 2-2

Die Buchhandlung
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
 Laibach
 Congressplatz Nr. 2
 empfiehlt ihr (3746) 9
vollständiges Lager
sämmtlicher in den hiesigen und auswärtigen Lehranstalten,
 insbesondere dem k. k. Obergymnasium, der k. k. Oberrealschule
 und den k. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten dahier,
 den Privatschulen wie den Volks- und Bürgerschulen eingeführten
Schulbücher
 in **neuesten Auflagen**, geheftet und in dauerhaften Schulbänden,
 zu den **billigsten Preisen.**
 Die Verzeichnisse der eingeführten Lehrbücher
 werden gratis abgegeben.

(3825-2) Nr. 2814.
Bekanntmachung.
 Vom k. k. Bezirksgerichte Seisenberg
 wird dem unbekannt wo in Kroatien be-
 findlichen Franz Vidner von Petane und
 dem verstorbenen Josef Pirz Herr Franz
 Florjančič zum Curator ad actum be-
 stellt und ihm der Feilbietungsbescheid
 übermiltelt.
 K. k. Bezirksgericht Seisenberg, am
 6. September 1884.

(3833-2) Nr. 4335.
Bekanntmachung.
 Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach
 wurde in der Executionsfache des Anton
 Plešner aus Schwarzenberg gegen Anton
 Semenc aus Drehovca pcto. 113 fl. 84 kr.
 sammt Anhang für den unbekannt wo be-
 findlichen Tabulargläubiger Anton Renko
 aus St. Veit Andreas Kopačina aus St.
 Veit als Curator ad actum bestellt.
 K. k. Bezirksgericht Wippach, am 5ten
 September 1884.

(3663-3) Nr. 4227.
Bekanntmachung.
 Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach
 wurde für den mit landesgerichtlichem
 Beschlusse von 10. Juni 1884, Z. 3691,
 als wahnsinnig erklärten Johann Go-
 dina von Wippach Nr. 151 Anton Kupnik
 von Wippach Nr. 178 als Curator bestellt.
 K. k. Bezirksgericht Wippach, am
 16 August 1884.

(3792-3) Nr. 2476.
Bekanntmachung.
 Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen
 wird mit Bezug auf das Edict vom 25sten
 Juni 1884, Z. 1714, bekannt gegeben,
 dass in der Executionsfache des Mathias
 Bisnikar von Brezovo gegen Johann
 Dremelj von Pečice den unbekanntem
 Tabulargläubigern Leopold Schuler und
 Johann Lamovšek von Fečkovc und dessen
 Rechtsnachfolgern Alois Bevec von Pečice
 als Curator ad actum bestellt und dem-
 selben die Feilbietungsbescheide zugestellt
 worden sind.
 K. k. Bezirksgericht Treffen, am 10ten
 September 1884.

(3788-2) Nr. 5506.
Bekanntmachung.
 Mit Bezug auf das diesseitige Edict
 vom 12 Juli 1884, Z. 4486, wird be-
 kannt gemacht, dass die in der Execu-
 tionsfache des Thomas Steffe von Lating
 (durch Dr. Stempihar, Advocat in Krain-
 burg) gegen Johann Baljauc von Mit-
 terbellach für den unbekannt wo befind-
 lichen Johann Brezar von Oberbellach
 lautende Realfeilbietungsrubrik dem für
 denselben aufgestellten Curator ad actum
 Herrn Dr. Burger, Advocat in Krain-
 burg, zugestellt wurde.
 K. k. Bezirksgericht Krainburg, am
 5. September 1884.

(3901-1) Nr. 5710.
Freiwillige Versteigerung
 einer
Mühlrealität.
 Ueber Ansuchen der Georg Zaverl-
 schen Erbsinteressenten wurde die frei-
 willige Versteigerung der im Grund-
 buche Ehrenau sub Urb.-Nr. 49, Rectif.-
 Nr. 53, Einlage Nr. 263 vorkommen-
 den, in den Verlass des Georg Zaverl
 von Krainburg gehörigen, am Kanfer-
 flusse zu Krainburg gelegenen, auf 8070 fl.
 bewerteten Mühlrealität, dermaßen be-
 stehend aus:
 a) dem Wohnhause Nr. 3 am Kan-
 ferflusse zu Krainburg;
 b) der Mahlmühle mit 7 Paar Mühl-
 steinen und 12 Stampfen;
 c) der Delpresse mit 16 Pressen
 und 32 Stampfen;
 d) der Sägestätte;
 e) zwei gewölbten Stallungen sammt
 Remisen, einem Schweinstalle und Heu-
 behältnis;
 f) einem Garten und
 g) dem mit Gestrüpp bedeckten Ter-
 rain, — bewilliget, und ist hiezu die
 Feilbietungs-Tagsatzung auf den
 29. September 1884,
 vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der
 Gerichtskanzlei mit dem Anhang ange-
 ordnet worden, dass diese Mühlrealität
 hiebei auch unter dem Schätzwerte hintan-
 gegeben werden, ferner dass ein 10proc.
 Vadium zu erlegen, der Kauffchilling
 aber in vier gleichen Jahresraten zu
 berichtigen sein wird.
 K. k. Bezirksgericht Krainburg, am
 15. September 1884.

Visitkarten
 in hübscher Ausführung
 empfehlen
Kleinmayr & Bamberg
 in **Laibach**
 Bahnhofgasse 15, Congressplatz 2.
 (3680) 10-6

Transport auf gespannten Stahlseilen oder -Stangen.
DRAHTSEIL-BAHNEN, System TH. OBACH.
 Ueber **60.000** Meter in Betrieb und Ausführung.
 Maschinen-Fabrik, Ingenieur-Bureau u.
 Bauunternehmung, WIEN, III. Paulusgraben 3.
 Für
 Kohlen, Erze,
 Steine, Sand, Torf, Scheitholz,
 Fabrikgüter, Feldproducte, Kriegs-
 proviant, Festungsbauten, Anschlittungen
 etc., auf jede Länge, in jedem Terrain.
Grosse Leistung! Geringe Kosten!

